Presseinformation

19. Oktober 2010

Euregio Silva Nortica lud nach Trebon

Besuch eines Abfischfestes und einer Brauerei

Die Euregio Silva Nortica (ERSN) lud kürzlich im Rahmen des Projektes „Wirtschaftsplattform ERSN" in Zusammenarbeit mit der Bezirksbauernkammer Waidhofen an der Thaya zu einer Exkursion nach Třeboň. Am Programm standen ein Besuch des Abfischfestes des größten tschechischen Teiches Rožmberk sowie eine Führung durch die Brauerei Regent in Třeboň.

Der Teich Rožmberk liegt am Fluss Lainsitz und ist mit einer Fläche von 647 Hektar der größte Teich in Tschechien. Er wurde Ende des 16. Jahrhunderts angelegt und wird seitdem durchgehend für die Fischzucht genutzt. Überwiegend werden Karpfen gehalten - der Třeboner Karpfen wurde 2007 durch die Europäische Kommission zur geschützten Marke erklärt. Die Fischwirtschaft hat innerhalb der Wirtschaft des Südböhmischen Kreises einen hohen Stellenwert, jährlich werden ca. 2.900 Tonnen Fisch produziert. Die TeilnehmerInnen der Exkursion erhielten vor Ort Informationen über den Teich, den Fischerbetrieb und die Fischarten, die hier produziert werden, und konnten Einblick in das traditionelle Fischerhandwerk erlangen.

Die Brauerei Regent in Třeboň, die ebenfalls besucht wurde, zählt zu den ältesten Brauereien der Welt. Sie wurde im Jahr 1379 gegründet und bis heute werden die historischen Gebäude im Zentrum der Stadt genutzt. Anfang des 20. Jahrhunderts lieferte diese Brauerei Bier u. a. auch nach Wien und Graz. Bei der Führung erfuhren die TeilnehmerInnen Details zur Bierproduktion.

Die ERSN wurde 2002 gegründet, um die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen dem Waldviertel und Südböhmen zu verbessern und verstärken.

Nähere Informationen: Euregio Silva Nortica, DI Hana Happl, Telefon 0676/645 02 13, e-mail Hana.happl@rm-waldviertel.at, http://www.silvanortica.com/.

E-Mail: presse@noel.gv.at